

wa



H O H N E R



*Elektronische
Musikinstrumente*



Elektronische Musikinstrumente dienen der Musik unserer Zeit. Die traditionellen Musikinstrumente sind dadurch nicht in den Hintergrund gerückt; ihre Bedeutung wird sogar durch die unaufhaltsame Weiterentwicklung der Elektronik weitestgehend günstig beeinflusst.

Hier hat sich eine Wandlung vollzogen, die — von Amerika ausgehend — nun stark auf Europa übergreift.

Die klangliche und technische Vervollkommenung der elektronischen Musikinstrumente fasziniert immer mehr Musikfreunde, vor allen Dingen deshalb, weil der elektronische „sound“ den Klängen der Originalinstrumente ganz ähnlich ist und darüber hinaus die Wiedergabe völlig neuer Klangfarben ermöglicht. Die absolut sichere Tonansprache der elektronischen Instrumente wirkt sich besonders vorteilhaft aus.

Elektronische Musikinstrumente treten mehr und mehr in den Mittelpunkt des Musizierens. Der HOHNER-Musikinstrumentenbau nimmt eine führende Stellung ein. Seit 15 Jahren werden in Trossingen elektronische Musikinstrumente gebaut, die glänzend beurteilt und begeistert gespielt werden.





HOHNER-Bassophon

Klangstarke Bässe bilden das musikalische Fundament jedes Musikensembles. Das HOHNER-Bassophon ist auf elektronischer Klangbasis aufgebaut. Es zeichnet sich durch eine sehr tragfähige Tonfülle und durch eine äußerst präzise Tonansprache aus. Das Klangvolumen entspricht ungefähr der Tonstärke von zwei normalen Bassos.

Der Lautsprecher ist im Koffer eingebaut; das Instrument wird im gleichen Koffer untergebracht.

Mit Hilfe eines Umschalters werden verschiedene Klangeffekte erzielt (Streich-, Holz- und Blechinstrumente). Das Instrument ist für Wechselstrom eingerichtet und kann mit Hilfe des leicht zugänglichen Spannungswählers jeder örtlichen Netzspannung angeglichen werden.



Tonumfang: Contra E—e'
 Gewicht des Instrumentes: 7,8 kg
 Gewicht des Koffers: 7,6 kg
 Röhrenbestückung:
 1 x ECC 82, 1 x ECH 81, 1 x EF 83
 1 x EL 84, 1 x EZ 80, 1 x 7475





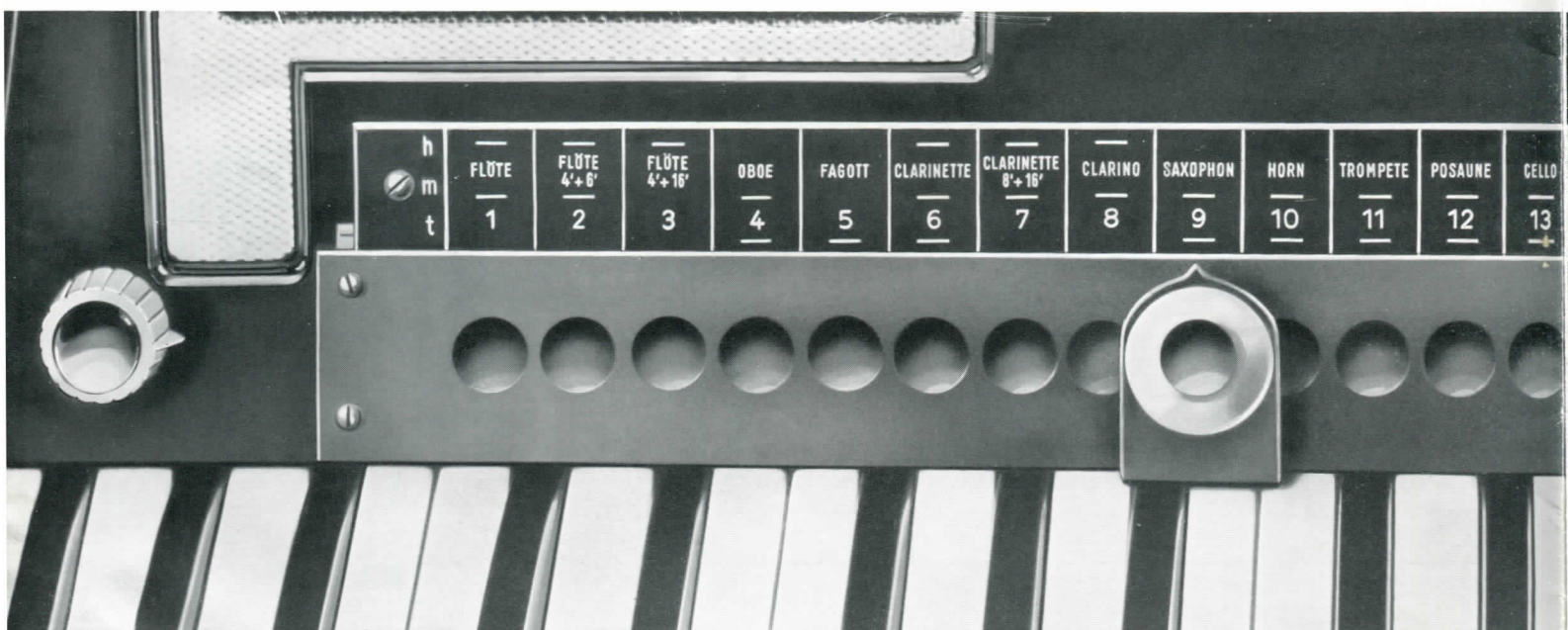
Genau so einfach wählen Sie Ihre Klangfarben

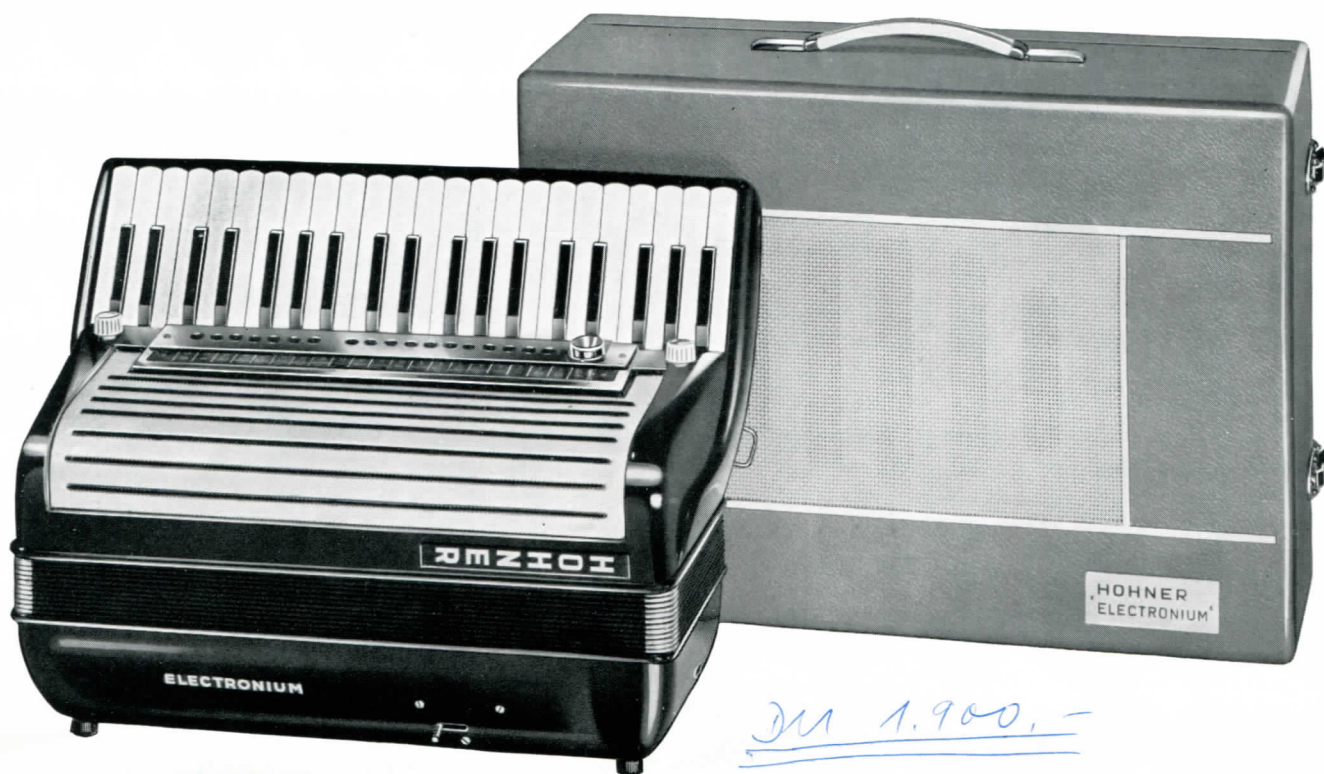
auf dem HOHNER-Electronium

Das HOHNER-Electronium ist ein m o n o p h o n (einzeltönig) spielbares Musikinstrument. Die Töne werden elektronisch erzeugt. Die Tongestaltung, die verschiedenen Ansätze, die Artikulation, sind dem Spieler individuell überlassen, wie bei den klassischen Orchester-Instrumenten.

Das Instrument besteht aus:

- a) dem eigentlichen Electronium in einem Atlantic-Akkordeongehäuse mit Pianotastatur. Tonumfang $f-a''' = 3\frac{1}{2}$ Oktaven. Durch Betätigung des Oktavschalters kann der Tonumfang auf $5\frac{1}{2}$ Oktaven vom Contra F— a''' erweitert werden;
- b) dem Verstärker, der mit einem hochwertigen Lautsprecher ausgerüstet ist. Der Verstärker ist für Wechselstrom mit ca. 50 Perioden gebaut. Die Spannung kann durch den Spannungswähler auf 110, 125, 150, 220 oder 240 Volt eingestellt werden.





Vor der Tastatur befindet sich der **automatische Klangfarbenwähler**, der 21 verschiedene Klangfarben ermöglicht. Jede Klangfarbe ist auf der Wählerleiste eingraviert. Die Abstimmknöpfe befinden sich rechts und links vom Klangfarbenwähler, also direkt an der Tastatur. Der eine Knopf läßt die tiefen, der andere die hohen Tonlagen einstimmen.

Röhrenbestückung:

Instrument 4 x ECC 82, 2 x ECC 83, 1 x ECH 81

Verstärker EF 86, 2 x EL 84, EZ 80, 150 C 2

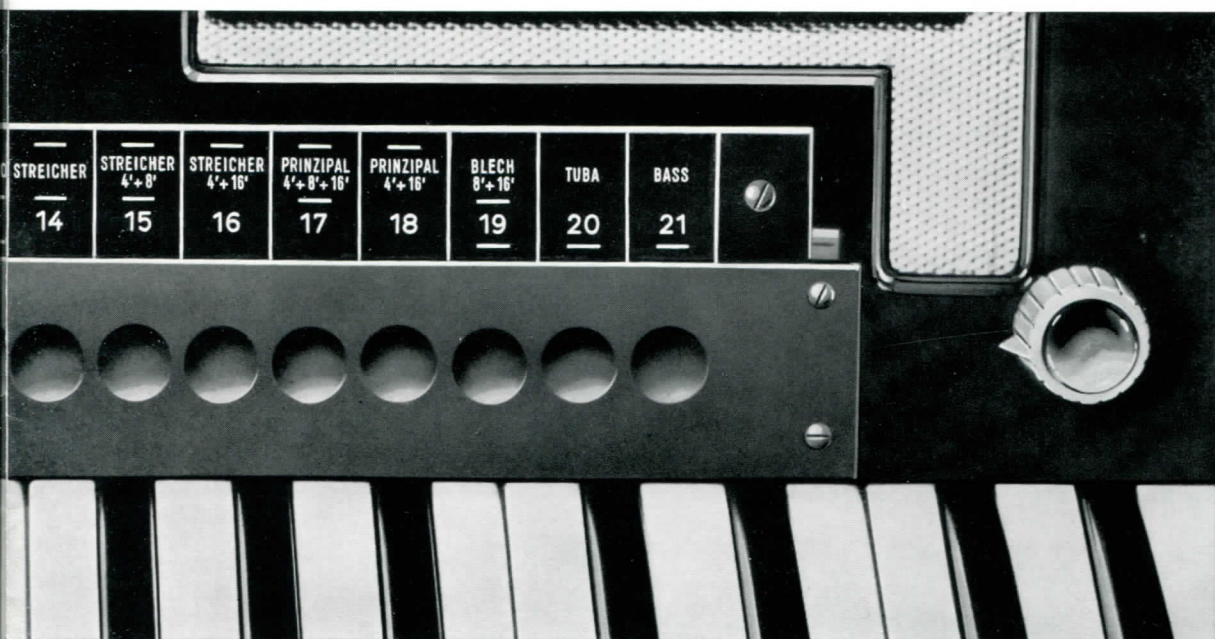
Instrumentengröße 480 x 185 mm

Gewicht des Instrumentes 9 kg

Gewicht des Koffers 3 kg

Gewicht des Verkärkerkoffers ca. 12 kg

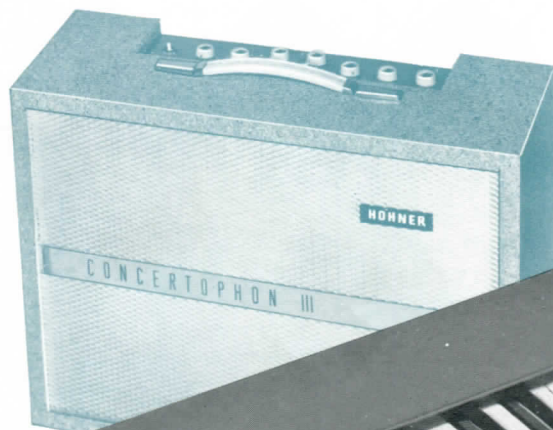
Spielanleitung von Werner Niehues Nr. 10 137





mit Beinen und Concertophon III

Ein neues, tragbares, polyphon



HOHNER

Electronic 30

DM 1.950,-

Dieses Koffergerät stellt eine ausgesprochene Neuheit im Musikinstrumentenbau dar. Es ist ein tragbares Kleininstrument, das überallhin mitgenommen werden kann. Die Tonwiedergabe erfolgt in Verbindung mit einem Verstärker- oder Radiogerät. Besonders gut eignen sich die HOHNER-Verstärker Tonola, Concertophon III und Concertophon IV. Äußerlich ist die Electronic 30 stilvoll gehalten. Klanglich überrascht sie durch ihre Tonfülle.

Der Spieltisch besteht aus einem Manual. 48 Pianotasten (normale Breite) ergeben einen Tonumfang von f—e, was vier Oktaven entspricht. Durch Verwendung der entsprechenden Drehknöpfe kann der Tonumfang jeweils um eine Oktave nach unten oder nach oben erweitert werden.

Die HOHNER Electronic 30 hat drei Chöre:

16' = tiefe Oktave 4' = hohe Oktave 8' = Grundreihe

Technische Daten

48 Pianotasten Tonumfang f—e = 4 Oktaven
drei Chöre mit vielfältigen Klangkombinationen
16' — 8' und 4' — Register
4 Einschraubbeine (60 cm hoch) im Koffer untergebracht
Gehäuse hell- und dunkelgrau
Größe 78 x 32 x 22 cm
Leistungsaufnahme ca. 12 Watt.

Ein Spannungskarussell erlaubt den Anschluß an die Spannungen 110/125/160/220/240 Volt Wechselstrom

Änderungen vorbehalten!

spielbares Transistor- Kofferinstrument

Halbtotale



Das Instrument wird mit aufsteckbarem Notenpult geliefert.

Die Dynamikregelung erfolgt durch einen Knieschweller. Auf Wunsch kann auch ein Fußschweller angeschlossen werden (Mehrpreis), sowie ein Baßpedal.

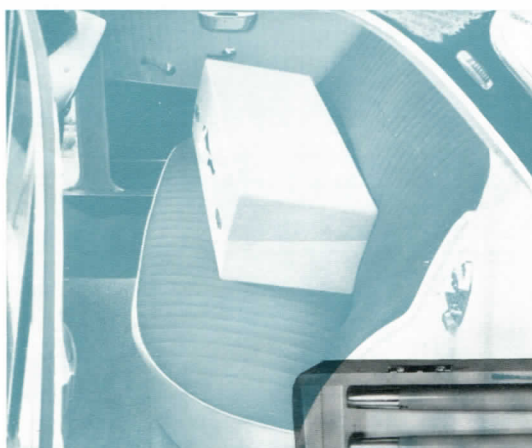
Die Tasten des Instrumentes haben normale Breite; sie können einzeln herausgenommen werden.

Die HOHNER-Electronic 30 ist auf $a' = 440$ Schwingungen gestimmt. Sie kann — gegen einen entsprechenden Mehrpreis — auch auf eine andere Frequenz gestimmt werden.

Die HOHNER-Electronic 30 hat vielseitige Verwendungsmöglichkeiten: In der kleinen Band, im Unterhaltungsorchester, beim häuslichen Musizieren oder in anderen Spielgemeinschaften. Die Electronic 30 kann sowohl als Solo- wie auch als Orchesterinstrument gespielt werden. Pianisten bevorzugen die Electronic 30 gerne als Zweitinstrument, weil sie dadurch reizvolle Klangeffekte erzielen. Der Klang der Electronic 30 verschmilzt wunderbar mit dem der anderen Musikinstrumente, seien es Saiten- oder Blasinstrumente.

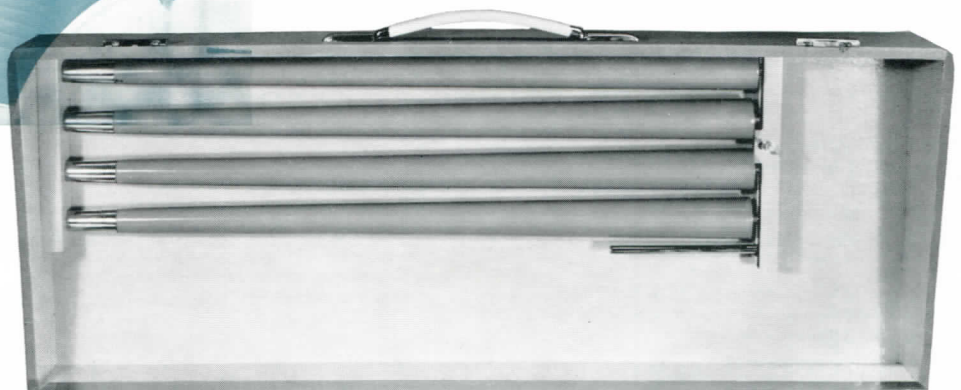
Die Electronic 30 wirkt attraktiv. Ihre Form ist zeitlos. Das Instrument ist leicht transportabel. Das Gewicht entspricht ungefähr dem eines normalen Akkordeons. Im Auto läßt sich das Instrument sehr leicht unterbringen.

Vor der Tastatur sind Drehknöpfe angebracht, mit denen jeder einzelne Chor wahlweise in seiner Intensität kontinuierlich eingebledet werden kann. Dazu kommen noch 3 weitere Drehknöpfe zur Einstellung der Klangfarben, die in Verbindung mit den Chören eine Vielzahl von Klangkombinationen ermöglichen. Auch ein Frequenz-Vibrato läßt sich zu- oder abschalten. Die Stärke des Vibratos ist durch Drehen des Knopfes ebenfalls kontinuierlich regelbar.



Kofferbeine im Kofferdeckel

Instrument geschlossen (im Koffer)





Das elektronische
Spinett-Instrument
für anspruchsvolle
Musikfreunde

HOHNER SYMPHONIC 300

DM 4.750,-

Die HOHNER-Symphonic 300 ist das Instrument für Ihr Heim und ermöglicht die vollendete Darstellung neuer musikalischer Ausdrucksformen. Ihre Klangskala reicht von der Violine oder Piccoloflöte bis zum Streichbaß.

Imponierend ist die naturgetreue Klangwiedergabe der Originalinstrumente. Der „nahtlose Zusammenklang“ einer Vielzahl von Musikinstrumenten fasziniert jeden Musikfreund.

Besonders groß ist das Klangvolumen dieses HOHNER-Instrumentes; die Tonreinheit überrascht auch das verwöhnteste Ohr.

Von den vielfältigen Klangvariationen lassen sich auf dem „Dispositionsplan“ nur die wichtigsten aufzeichnen!

Leistungsaufnahme ca. 250 Watt.

I. Manual

44 Tasten von f—c

Flöte 8'
Cello 8'
Horn 8'
Flöte 4'
Streicher 4'

I. Manual Anpassung:
schwach — mittel — stark

Pedal:

13 Töne von C—c
8' 8' + 16'
Nachklang kurz
Nachklang lang

II. Manual (Solo-Manual):

44 Tasten von f—c

Flöte 16'
Flöte 8'
Cello 8'
Oboe 8'

Klarinette 8'
Cornett 8'
Flöte 4'
Streicher 4'

Nachklang kurz
Nachklang lang
Vibrato schwach
Vibrato stark

für alle 8'-Register
ausgenommen Klarinette 8'

Pedal Anpassung: schwach — mittel — stark

Dynamik-Schwelltritt

Glissando-Hawaii-Effekt
(Fußschalter **rechts** am Dynamikschwelltritt)

SYMPHONIC 300



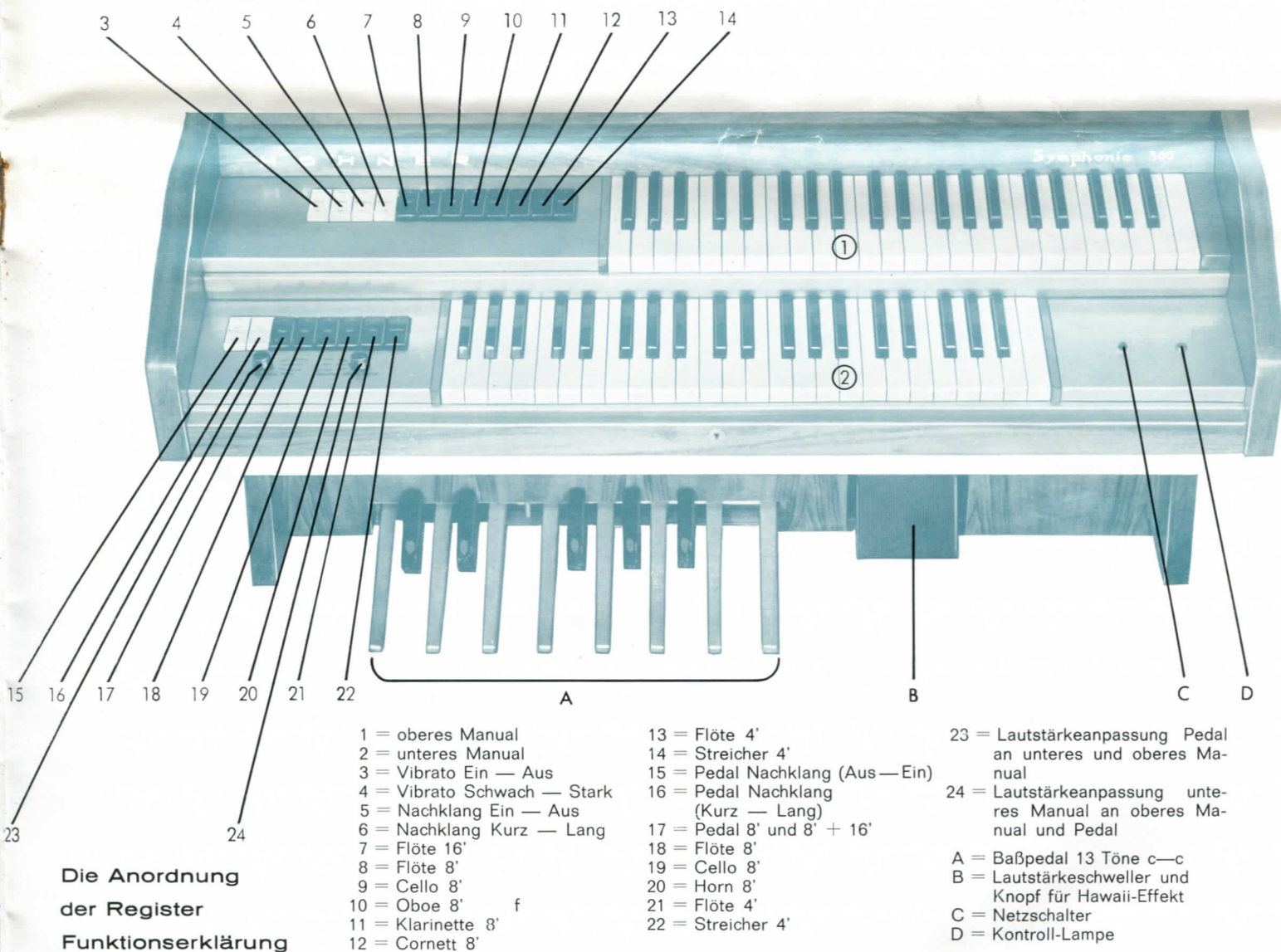
Technische Daten:

Zwei Manuale mit je 44 Tasten von f—c
 20 Register, Orchesterale Klangfarben
 Raumakustischer Nachklang-Effekt
 Glissando-Hawaii-Effekt
 Pedal 13 Töne von c—c mit 8', 8' + 16' Registern
 Eingebauter 15-Watt-Verstärker mit Spezial-Lautsprecher
 Netzanschluß: Wechselstrom 110/125/160/220/240 V
 Leistungsaufnahme ca. 250 Watt
 Maße: 113,5 x 90 x 63,5 cm
 Gewicht: ca. 80 kg

Stimmung:

Durch einen Generalstimmknopf kann das Instrument kontinuierlich von a' = 870 bis a' = 895 Schwingungen gestimmt werden.

Fantastische Raumakustik



HOHNER SYMPHONIC 700

JM 6.450,-

Das polyphon spielbare Transistor-Spinett-Instrument

Jahrzehntelange Erfahrungen im Musikinstrumentenbau und die Sicherheit im Gestaltungsgefühl unterstreichen in einzigartiger Weise besonders bei der Symphonic 700 den hohen Qualitätsbegriff der HOHNER-Instrumente. Die Verwendung von Transistoren für die Klangerzeugung leitet eine epochale Bauweise bei diesen hochwertigen Musikinstrumenten ein. Das Klangvolumen ist außergewöhnlich; es reicht vom zartesten Pianissimo bis zum raumfüllenden Fortissimo. Das neue Instrument ist universell verwendbar. Immer wieder wird der Musikfreund von der strahlenden Silbrigkeit der Töne, von der fantastisch leichten Ansprache und von der überragend sauberen Intonation begeistert.

Ein sehr wirksames Vibrato läßt sich auf das obere oder untere Manual bzw. auf das ganze Werk schalten. Die Percussion wirkt — wahlweise — auf verschiedene Chöre.

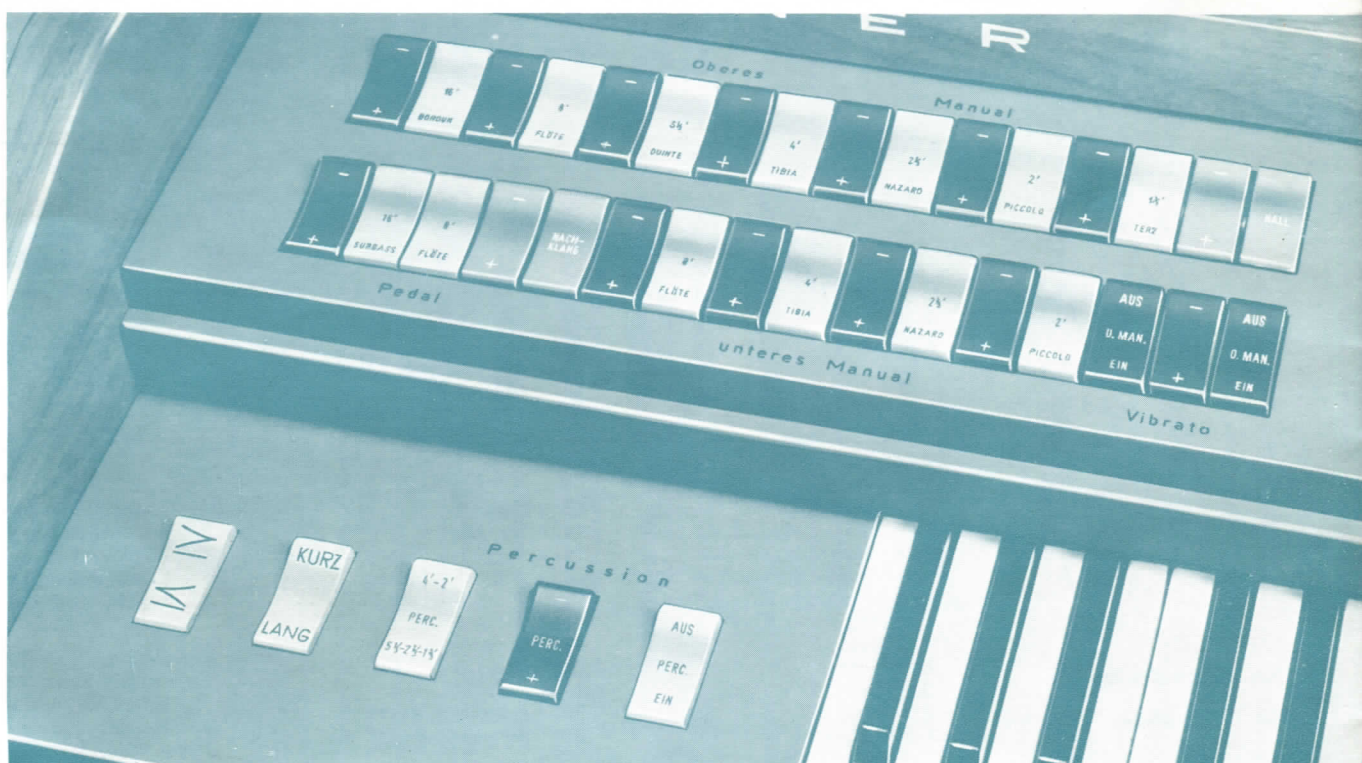
Eine weitere klangliche Steigerung wird durch die Anschlußmöglichkeit für ein Vibrato-Tonkabinett erzielt, das besonders in großen Räumen hervorragende Wirkungen ergibt.

Mit Hilfe des eingebauten Halls entsteht der akustische Eindruck eines großen Raumes.

Für das Pedal, das eine 16'- und eine 8'-Lage enthält, sind verschiedene Nachklangstufen registrierbar, wodurch Streichbaß-ähnliche Töne entstehen.

Mit den 37 Registerwippen läßt sich eine fast unübersehbare Zahl verschiedener Klangkombinationen erreichen.

Die Tonerzeugung bei der Symphonic 700 erfolgt durch 72 freischwingende Transistor-Generatoren. Durch die Verwendung von Transistoren in den Generatorstufen und die Benutzung von gedruckten Schaltungen wird große Zuverlässigkeit und eine lange Lebensdauer gewährleistet.





Technische Daten:

Zwei Manuale zu je 44 Tasten von f—c

37 Registerwippen

Orchestrale Klangfarben Percussion — Contracussion

Eingebauter Hall

Pedal 13 Töne von c—c mit 8'- und 16'-Register sowie Nachklang

Stimmung a' = 440 Schwingungen

Auf Wunsch Sonderstimmung möglich!

Eingebauter 30-Watt-Verstärker mit 2 hochwertigen Speziallautsprechern

Netzanschluß: Wechselstrom 110/125/160/220/240 V

Leistungsaufnahme ca. 250 Watt

Maße: 113,5 x 90 x 63,5 cm

Gehäusefarbe: Nußbaum seidenmatt

Gewicht ca. 38 kg

Oberes Manual: 16' — 8' — 5¹/₃' — 4' — 2²/₃' — 2' — 1³/₅'

Unteres Manual: 8' — 4' — 2²/₃' — 2'

Alle Chöre in 2 verschiedenen Stärkegraden (Intensitäten) registrierbar.

Pedalanpassung in zwei Stufen

Dynamik Schwelltritt

Pedal Nachklang kurz

Nachklang lang

Technische Änderungen im Sinne der Weiterentwicklung vorbehalten





Die große Leistung im Musikinstrumentenbau

Das HOHNER-Cembale I, Verstärkung und Tonwiedergabe durch Rundfunkgerät

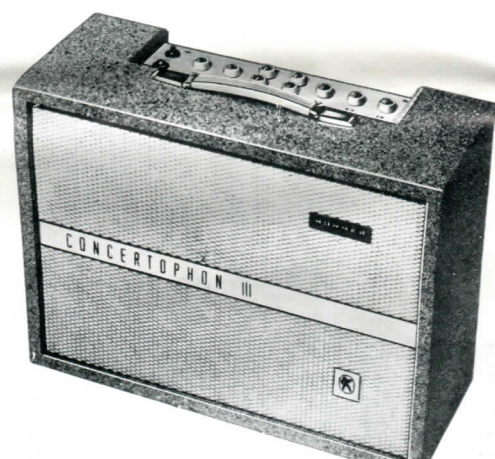
HOHNER-Cembale I

Als Ergebnis einer systematischen Weiterentwicklung der bekannten HOHNER-Musikinstrumente stellen wir den Musikfreunden das HOHNER - C e m b a l e t in zwei geschmackvollen Ausführungen vor. Dieses mechanisch-elektronische, p o l y p h o n spielbare Tasteninstrument ist mit ausnehmend schönen Klangeffekten ausgestattet. Die Tonwiedergabe beim Cembale I erfolgt — wie bei Plattenspielern — in Verbindung mit einem guten Rundfunkgerät oder einem Verstärker. Für besonders anspruchsvolle Leistungen in bezug auf Tonvolumen, vor allem in großen Räumen, empfehlen wir als Verstärkergerät das bewährte HOHNER-Concertophon.

Vielseitige Verwendungsmöglichkeiten:

im großen und kleinen Unterhaltungssorchester z. B. anstelle einer Harfe oder eines Vibraphons,
im kleinen Ensemble als rhythmische Begleitung mit Zupfinstrumenteneffekt, für Breaks oder als Melodie-Instrument, als Haus- und Schulmusikinstrument für Einzel- und Zusammenspiel mit cembalo-, harfen-, spinett- und gitarrenähnlichen Klangwirkungen, als Übungsinstrument für Pianisten und Cembalisten.
Für Pianisten ist keine besondere spieltechnische Umstellung erforderlich; die bequeme, normale Tastenlage gestattet ein müheloses, sicheres und brillantes Spiel.

Das HOHNER-Cembale I ist leicht transportabel.



HOHNER-Concertophon III
als Verstärkergerät für die Tonwiedergabe



HOHNER-Cembalet I

Technische Daten:

61 Pianotasten
Tonumfang C—c^{'''} = 5 Oktaven
Anschlußmöglichkeit an jedes gute Rundfunkgerät oder elektrische Verstärkereinrichtung
normale Piano-Tastatur · Keine Umstellung für Pianisten
Vibrato-Einrichtung · Naturholzgehäuse
Gehäusegröße (ohne Beine) 96 x 43 x 13 cm
Anschraubbare Beine — 60 cm hoch —
Gewicht nur 23 kg, sehr leicht transportabel
Netzanschluß 220 V Wechselstrom. Leistungsaufnahme ca. 15 Watt
Anschlußbuchse für Kopfhörer zum „stummen Spiel“
Dynamikregler als Knieschweller bedienbar.

HOHNER-Cembalet II

Technische Daten:

Ein modernes, stilvolles Möbelstück
Tonumfang C—c^{'''} = 5 Oktaven
Normale Piano-Tastatur
Eingebauter Verstärker und 2 Lautsprecher (12 Watt)
Größe 101 x 44 x 74 cm
Naturholzgehäuse
a) Esche, hell, Seidenglanz
b) Nußbaum, Seidenglanz
Netzanschluß 110/130/160/220/240 Volt
Wechselstrom 50—60 Hz
Eingebauter Klangregler für Sopran und Baß
Dynamikregler als Fußschweller bedienbar
eingebautes Vibrato

Unterhaltung

Jazz

Klassik



HOHNER-Cembalet II



Ein neues, klavierartiges Tasteninstrument

stellt eine außerordentliche Bereicherung der großen HOHNER-Musikinstrumentenfamilie dar. Es handelt sich um ein mechanisch-elektronisches Tasteninstrument mit Klavier-Charakter und normaler Klaviertastatur, bei dem die Tonwiedergabe über ein Rundfunkgerät oder andere Verstärkeranlagen erfolgt. Besonders gut eignen sich das HOHNER-Concertophon III und Concertophon IV, sowie die neue, preiswerte Verstärkerkonsole HOHNER-Tonola, die sich dem Pianet als Möbel anpaßt.

HOHNER-

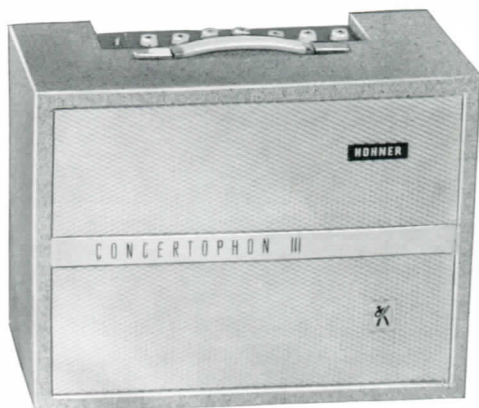
Pianet

DM 795,-

Charakteristisch beim HOHNER-Pianet ist der zum Klavierton hinführende Klang!

Für Ensemble, für Haus- und Schulmusik, für Singgemeinschaften und Musiziergruppen ist der Pianet-Klang geschätzt und interessant. Die üblichen Klangblenden des Rundfunkgerätes bzw. der Verstärker erlauben eine individuelle Klangfärbung. Der Schweller gibt dem Instrument eine große Variation des Lautstärkebereiches und erlaubt ein ausdrucksvolles Spiel.

Als Übungsinstrument für jüngere und ältere Musikfreunde ist das Pianet geradezu ideal. Die eingebaute Kopfhörerbuchse ermöglicht „stummes Spiel“, so daß die Umgebung des Spielers nicht gestört wird.



◀ HOHNER-CONCERTOPHON III



HOHNER-TONOLA

M 285.-



Leicht transportabel

Polyphon spielbar

Technische Daten:

61 Pianotasten normaler Breite

Tonumfang 5 Oktaven F—f'''.

Netzanschluß umschaltbar 110 bis 130 Volt oder 210 bis 250 Volt Wechselstrom. Leistungsaufnahme ca. 10 Watt.

Nichtrostende Tonerzeuger garantieren Stimmhaltigkeit

Leicht transportabel

Patente angemeldet

Gehäuse Nußbaum oder Esche

Größe 103 x 40 x 11 cm

Gewicht nur 20 kg



Es wird besonders darauf hingewiesen, daß das HOHNER-Pianet auch mit einem Fußschweller ausgestattet werden kann (Mehrpreis). Regolar ist ein Knieschweller vorgesehen.



HOHNER-VOX (Patent Seybold)

Zum erstenmal werden Akkordeonklänge mit elektronischen Klangfarben gemischt. Die Einmann-Kapelle ist perfekt!

Die HOHNER-VOX besteht aus 3 Teilen:

- a) Akkordeon der Atlantic-Serie
- b) dem elektronischen Teil
- c) dem Netzteil

Die HOHNER-VOX kann als

1. Akkordeon allein
2. elektronische Klangfarben allein (monophon)
3. Akkordeon-Baß und elektronische Klangfarben
4. Akkordeon und elektronische Klangfarben

verwendet werden. Die HOHNER-VOX wird wie

ein normales Akkordeon gespielt. Darüber hinaus ist es möglich, durch Kombination die jeweilige Oberstimme zusätzlich auf elektronischem Wege mitzuspielen.

Insgesamt verfügt das Instrument über 9 Pedale, die (außer den Akkordeon-Registern) folgende Klangfarben ermöglichen:

Streicher 4' + 8', Streicher mit Oktavkoppel 4' + 8', Trompete und Posaune 4' + 8', HOHNER-VOX 8' + 16' Oktav-Umschalter, Orgel 8' + 16' mit Vibrato, Kino-Orgel Klarinette 8' + 16', Klarinette 8' + 16' mit Oktavkoppel Saxophon 8' + 16'.

Die Dynamikregelung der elektronischen Klänge erfolgt durch einen Fußschweller, die Tonstärke des Akkordeons durch die Balgbewegung.

Gewichte: Oszillatorkoffer 12,5 kg, Verstärkerkoffer 16 kg, Instrument (Atlantic III) 9 kg, ohne Akkordeon



HOHNER

Baß-Pedal

Dieses mit dem Fuß zu spielende Gerät kann als Zusatz zu Electronic 30 eingesetzt werden. Dieses Pedal ist leicht transportabel. Es kann mit Hilfe des mitgelieferten Kabels direkt an die Electronic 30 angeschlossen werden. Der eingebaute Transistorgenerator liefert 13 wohlklingene Baßtöne.

Tonumfang $\underline{C}-C = 1$ Oktave 13 Töne
Größe des Pedals 55 x 46,5 x 7,5 cm
Gewicht 6,5 kg

